



aktuell

24.11.2023
Nr. 179

Privates Liebfrauengymnasium Büren

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

vor Ihnen liegt das 179. „lfg-aktuell“. Die Dokumentation einer ereignisreichen Zeit zwischen den Herbst- und Weihnachtsferien beginnt mit dieser Ausgabe und bietet Einblicke in viele Exkursionen und schulische wie außerschulische Veranstaltungen.

Erstmals nahm das LFG an der Bürener Museumsnacht teil. Schüler:innen verschiedenster Jahrgangsstufen sowie die Kunst-AG präsentierten ihre Kunstwerke im atmosphärisch beleuchteten Treppenhaus und Fabian Rose (8c) gab ein Treppenhaus-KLAVIER-konzert.

Bei einem aufmerksamen Gang durch die Stadt Büren ist Ihnen sicherlich schon die Gestaltung der Mauer im Moritz-Quartier aufgefallen. Schüler:innen der Q2 bemalten die Fläche und nahmen die langjährige Schulpartnerschaft mit Charenton zum Anlass, auf diese mehr als 25-jährige deutsch-französische Freundschaft hinzuweisen. Die weiteren Flächen werden von der Gesamtschule Büren und dem Treff 23 ergänzt.

Wir freuen uns auf die viele neugierigen Vierklässler:innen, die sich mit ihren Eltern in den nächsten Tagen über das LFG

informieren und im nächsten Jahr vielleicht die Schulgemeinschaft ergänzen. Allen, die an den Tagen der offenen Tür oder anderen schulischen Veranstaltungen das LFG präsentieren, sage ich im Namen aller Verantwortlichen ein herzliches DANKE-SCHÖN für den Einsatz.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne Adventszeit und lade Sie schon jetzt herzlich zur „Kirchenmusikalischen Andacht“ am 19.12.2023 in die Jesuitenkirche ein.

Viele Grüße

Thorsten
Harnischmacher
(Schulleiter)





LFG Schüler*innen beim young leaders Workshop „Wirtschaft, Philosophie, Digitalisierung“ in Freiburg

Vom 06.10.2023 bis zum 08.10.2023 durften wir (Linus Kloppenburg, Torben Siedhoff und Anna Jankord) an einem bereichernden Workshop der young leaders GmbH zu den Themen „Wirtschaft, Philosophie und Digitalisierung“ in Freiburg im Breisgau teilnehmen.

In spannenden Diskussionen mit den insgesamt 20 Teilnehmer:innen und Experten haben wir die Frage nach „gut“ und „böse“ - relativ oder absolut sowie die Menschenwürde, die Chancen und Folgen der Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz und die soziale Marktwirtschaft in Deutschland im Hinblick auf die Zukunft erörtert.

Insgesamt sind wir alle der Meinung, dass der Workshop eine tolle Erfahrung war und eine ausgezeichnete Grundlage zum Austausch und zum Kontaktknüpfen zwischen Jugendlichen in ganz Deutschland bietet.



Anna Jankord (Q1)

Teilnahme am Workshop der young leaders GmbH vom 06.10.2023-08.10.2023 in Berlin

Wir, Amely Altunkaynak (Q2) und Joshua Güth (Q2), nahmen am young leaders Workshop „Wirtschaft, Philosophie, Demokratie“ in Berlin, vom 06.10.-08.10.2023, teil.

Mit 18 weiteren Teilnehmern aus ganz Deutschland begann der dreitägige Workshop am Freitagabend mit einer Kennenlernrunde.

Am Samstagmorgen befassten wir uns mit der Wirtschaft, wo wir dem Seminar selbst viel beitragen durften. Besonders lag im Fokus, dass wir uns selbst äußern und begründen durften, wie wir uns einen funktionierenden Staat vorstellen und was relevante Werte dafür sind. Am Nachmittag erhielten wir eine Führung durch eine ehemalige Haftanstalt der DDR - Staatssicherheit, Berlin -

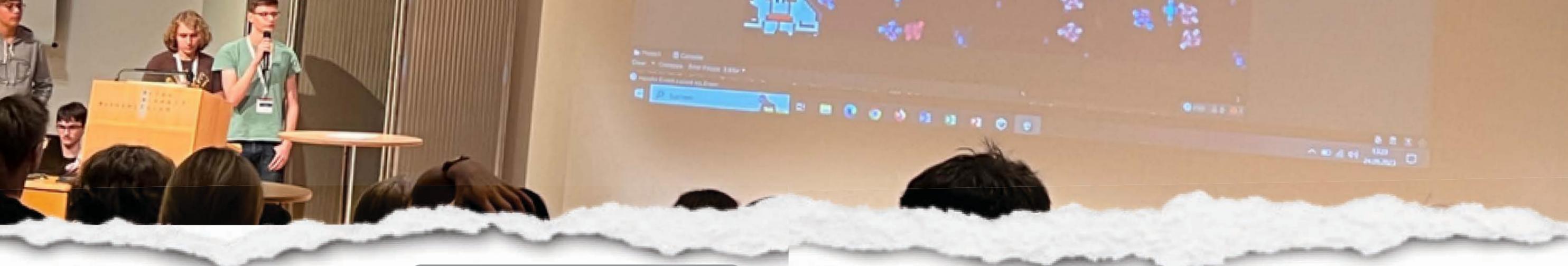
Hohenschönhausen, verbunden mit einem



Zeitzeugengespräch, das uns viele Einblicke und Eindrücke schenkte. Den Abend ließen wir in einer von uns selbst kreierten „Sight-Seeing-Tour“ ausklingen, was den sehr gelungenen Tag abrundete. Am Sonntag hatten wir ein Seminar zum Thema „Philosophie“, wo wir über die Würde des Menschen und die Bedeutung von Freiheit sprachen.

Wir sind sehr froh, diese Möglichkeit genutzt zu haben und schauen zurück auf eine sehr spannende, lehrreiche und faszinierende Zeit!

Amely Altunkaynak (Q2)



PIT Hackathon 2023

Es ist immer wieder erstaunlich, wie viel man an einem einzigen Wochenende schaffen kann. Ganz ohne Vorkenntnisse in C# oder der Plattform Unity traten die Schülerinnen und Schüler des LFG am Freitag des Hackathons an. Am Ende des Wochenendes hatten sie dann einen fertigen Prototyp hergestellt, den Sie einer großen Gruppe aus Eltern, Freunden und Mentoren vorstellen konnten.

Als betreuende Lehrkraft war es mir gestattet, die abschließende Präsentation im Audimax des Heinz-Nixdorf-Forum zu besuchen. Alle unsere Schülergruppen konnten mit ihren Projekten durchweg überzeugen. Dabei waren ein programmierter Roboter, der auf seine Umwelt reagieren kann, ein Videospiel, bei dem Ressourcenmanagement im Weltall betrieben wird und nicht zuletzt ein 2D-Plattformer, bei dem man sich mit dem Schwert lästigen Schleim-Monstern im Kampf stellt. Ich denke, ich spreche für die ganze Schülergruppe, wenn ich sage, dass dies wirklich tolle Projekttag waren, und bedanke mich bei dem ausrichtenden Verein „Paderborn-ist-Informatik“ für die gelungene Organisation dieser Veranstaltung.

Dennis Gehlen



Am Wochenende, vom 22. Bis zum 24. September 2023, haben wir und noch viele andere MINT-interessierte Schüler und Studierende im Heinz-Nixdorf-Museum in Paderborn am PIT-Hackathon teilgenommen.

Am Freitag haben uns die Mentoren in der Aula die verschiedenen Themen wie AI (Künstliche Intelligenz), Games oder App /Web-Design vorgestellt und wir durften uns für einen Schwerpunkt entscheiden. Sobald wir uns in unseren Teams zusammengefunden hatten, ging es auch schon los und wir haben uns in unsere Studienräume begeben. Dort haben diejenigen von uns, die sich für Games entschieden haben, auch sofort angefangen, unsere Idee zu programmieren. Bei Schwierigkeiten konnte man immer auf die Hilfe der zahlreichen Mentoren zählen. Gegessen wurde zusammen mit allen im Bistro des Museums. Der Samstag wurde unterbrochen durch einen Stromausfall, bei dem wir alle aus dem Gebäude mussten, da der Feuerschutz nicht mehr geleistet werden konnte. Am letzten Tag haben wir den anderen unser Spiel im Hörsaal mit einer

Powerpointpräsentation vorgestellt.

Am Ende haben wir noch eine Geschenk-Tüte mit vielen Präsenten bekommen.

Konstantin Westrup 10c

Neue Lehrkraft am LFG

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Leser:innen,

mein Name ist Sophia Böhle und ich unterrichte ab dem 02. November 2023 die Fächer Katholische Religion und Mathematik am Liebfrauengymnasium. Ich bin 25 Jahre alt, in Steinhausen aufgewachsen und wohne nun in Siddinghausen.

Ich selbst habe meine Schulzeit am Bürener Mauritius-Gymnasium verbracht. Danach habe ich an der Universität Paderborn studiert und anschließend am Pelizaeus-Gymnasium in Paderborn das Referendariat absolviert. Nun beginne ich meine erste Stelle als Lehrerin am LFG und kehre damit an ein Gymnasium in meiner Heimat zurück. Dabei sind mir die Begegnungen mit den Schülerinnen und Schülern sowie die Zusammenarbeit



innerhalb des Kollegiums besonders wichtig.

In meiner Freizeit spiele ich Tennis und engagiere mich in meinem Tennisverein auch als Jugendwartin. Ich freue mich darauf, Sie und Euch bald kennenzulernen und bin gespannt auf die kommende Zeit am LFG!

Mit herzlichen Grüßen
Sophia Böhle

Suchtprävention für Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen

Schülerinnen und Schüler des LFG durchlaufen Alkoholparcours

Die 8. Klassen des LFG erlebten am 26.10.2023 einen lehrreichen Tag im Treffpunkt 34, wo sie an einem Alkohol- und Suchtpräventionsprogramm teilnahmen. Das Hauptziel dieser Veranstaltung war es, den Schülerinnen und Schülern die möglichen Konsequenzen von übermäßigem Alkoholkonsum auf eine einfühlsame Weise nahezubringen. Die Schülerinnen und Schüler begaben sich auf einen informativen Parcours mit vier Stationen, die sich eingehend mit verschiedenen Aspekten von Alkoholkonsum auseinandersetzten. Themen wie Alkoholsucht, Komasaufen und die Auswirkungen von Alkohol standen dabei im Fokus. Ein besonderes Highlight war die Simulation der Raumorientierung mithilfe einer sogenannten Promillebrille, die verdeutlichte, wie Alkohol die Wahrnehmung beeinflussen kann. Am Ende des Parcours hatten die Teilnehmer die Gelegenheit, ihr erworbenes Wissen in einem kurzweiligen Quiz unter Beweis zu stellen. Die Schülerinnen und Schüler zeigten damit nicht nur, dass sie aktiv am Programm teilgenommen hatten, sondern auch, dass sie sich der vermittelten Informationen bewusst waren. Ein herzlicher Dank geht an die Stadt Büren sowie an die engagierten Mitarbeiter der Jugendpflege unter der fachkundigen Leitung von Alessandro Ferraro. Ihre hervorragende Organisation und Durchführung des "Alkoholparcours" trugen maßgeblich dazu bei, dass die Veranstaltung zu einem nachhaltigen und lehrreichen Erlebnis für die Schülerinnen und Schüler wurde.



5er und 6er beim Moritz-Gedächtnisturnier des Mauritiusgymnasiums

Am 3.11.2023 nahmen 10 Schüler der 5. Klassen und 10 Schüler der 6. Klassen am Moritzturnier des Mauritiusgymnasiums teil. Gemeinsam mit Mannschaften des Mauris, der Gesamtschule Büren sowie der Realschule Lichtenau und der Profilschule Fürstenberg ging es dabei um die Krone im Fußball. Nach der Vorrunde, welche vor allem in der Gruppe der 5. Klassen denkbar knapp ausging, musste sich unsere 5er Mannschaft leider schon geschlagen geben. Die Mannschaft der 6. Klasse überstand die Vorrunde jedoch nach starken Leistungen. Lediglich die Mannschaft der Gesamtschule war in der Gruppenphase stärker. Im Halbfinale gelang dann ein ungefährdeter Sieg gegen die 5. Klasse der Profilschule Fürstenberg, ehe im Final

wieder die 6. Klasse der Gesamtschule auf uns wartete. Nach einem schnellen 0:3 Rückstand kämpften wir uns wieder auf 2:3 heran, doch als die Partie wieder offen schien machte die Gesamtschule den Deckel drauf und gewann am Ende verdient das Finale mit 5:2. Herzlichen Glückwunsch an die Gesamtschule zum Gewinn des Moritzturniers in diesem Jahr und Danke und an die Schülerinnen und Schüler und die Lehrer des Mauris für die Organisation des Turniers. Wir kommen gerne nächstes Jahr wieder und holen uns dann den Pokal.





Exkursion der Klassen 7 zum Kloster Gut Holthausen

Im Rahmen der vernetzten Unterrichtsreihe zum Thema „Klöster“ fand auch in diesem Jahr wieder die Exkursion aller 7-er Klassen zum ehemaligen Kloster Gut Holthausen in Büren statt.

Wir, die 7e, gingen am 19.10. Anfang der 3. Stunde mit Frau Ising, Frau Berhorst und Herrn Welslau los. Nach 2 Zwischenstopps am Mauritiusgymnasium und der Jesuitenkirche, wo wir etwas über deren Entstehungsgeschichte, die Mönche und unsere Nonnen erfuhren, gelangten wir zum Gut Holthausen und besichtigten die Kapelle. Mit dem Laserpointer entzifferten wir alte Inschriften und durften uns dort hinsetzen, wo einst die Nonnen des Klosters gesessen hatten. Danach ging es in den Speisesaal, den wir auch sehr sehenswert fanden.

Am Ende der 2. großen Pause kamen wir wieder an der Schule an. Wir danken Frau Ising für diesen interessanten Tag mit vielen Fakten und Infos.

Agnieszka-Lilou Wodarz, 7e



Besuch vom Grafen von Westphalen

Am 30. und 31. Oktober besuchte Herr Graf von Westphalen das LFG. Er ging in alle Fünferklassen, auch in unsere Klasse, die 5d. Er erzählte uns viel über den Malteserorden und über Bruder Gerhard, zu dem jeder Fünfer vorher ein Buch bekommen hatte. Wir hatten uns im Religionsunterricht Fragen an den Grafen überlegt. Er beantwortete uns alle gerne, wir lernten viel dazu. Er hat uns sein Gewand und sein Malteserkreuz mitgebracht und gezeigt. Herr Graf von Westphalen hat uns sogar erzählt, dass er ein Schwert hat. Wir waren begeistert und fanden die Stunde toll.

Wir bedanken uns noch mal, dass Herr Graf von Westphalen sich für alle Fünferklassen Zeit genommen hat.

Lena-Marie & Lisbeth (5d)





**LFG ist MINT-
freundliche Schule -
UGO Schulpreis
Gewinner**

Viele Faktoren aus dem Schulleben am LFG trugen dazu bei, dass sich die Verantwortlichen auf den Weg machten, das Liebfrauegymnasium als "MINT-freundliche" Schule zertifizieren zu lassen. Seit 15 Jahren verleiht der Verein "Mint-Zukunft e.V." das Zertifikat „MINT-freundliche Schule“. Dieses Siegel zeichnet die Schulen - analog zum LFG - aus, die sich durch ein breit gefächertes Angebot im Bereich MINT auszeichnen. Neben den Fächern der Naturwissenschaften, Mathematik und Informatik bietet auch der Differenzierungsbereich II durch das Fach "MINT" ab Klasse 9 Möglichkeiten, Talente zu fördern und zu entfalten. Darüber hinaus bietet das LFG den Schüler:innen zusätzlich Angebote, z.B. die „Maker-AG“, die „Naturforscher-AG“, die „Bobby-Car-AG“ oder die „Tontechnik-AG“, um MINT zu erfahren, sich den Fächerinhalten auf andere Art anzunähern und sich auszuprobieren. Ein „Repair – Café“ soll in Zukunft die praktische Auseinandersetzung fördern, in dem Reparaturen etc. an digitalen Endgeräten und Zubehör im Mittelpunkt stehen und so die Theorie eine praktische Anwendung findet. Hierfür ist



das LFG mit dem UGO-Schulpreis der Unternehmergruppe Ostwestfalen – Lippe e.V. dotiert mit 750 Euro ausgezeichnet worden. Die vorhandene technische Ausstattung (z.B. 3D-Drucker, Roboter, Laser-Cutter, Bobby-Solar-Rennwagen, Cassy-Messsysteme etc.) sowie die moderne Raumausstattung tragen zu den Gelingensbedingungen im MINT-Bereich bei. Weitere Informationen finden Sie unter der Rubrik "MINT-freundliche Schule" sowie ergänzend im Bereich "Digitales Lernen am LFG" auf unserer Homepage.



Fortnite, Mario Kart & Co. - Gaming analog beim Wandertag der 6a

Um den Teamgeist noch weiter zu stärken, haben sich die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6a am 15. November 2023 für ein sportlich aktives Programm im Ahornsportpark in Paderborn entschieden. Computerspiele sind für Schülerinnen und Schüler alltäglich und wichtig für ihr soziales Miteinander in einer digitalisierten Welt. Bei unserem Wandertag wurden digitale Inhalte nun auf die analoge Spielfläche gebracht, um Teamwork mit Bewegungsfreude zu verbinden. Alle hatten viel Spaß und konnten sich in den unterschiedlichen Spielen auspowern.

Karlina, Fiona (6a) und Frau Korthoff





„Check it“-Projekt - Suchtprävention am LFG

Wir, die Klasse 8a, durften an dem dreiteiligen Programm „Check it!“ teilnehmen und wurden in der ersten Einheit von Vertreterinnen der LOBBY Paderborn, einer Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche in Konfliktsituationen, besucht. Wir haben gelernt, welche Suchterkrankungen es gibt, wo man Hilfe bekommt und wie schnell es gehen kann, als Jugendlicher in schwierige Situationen zu kommen. Wir durften eine Rauschbrille aufsetzen und haben so hautnah erfahren, wie es ist, mit mehreren Promille z.B. geradeaus zu laufen oder eine Tür aufzuschließen, was einerseits spaßig war und andererseits die Folgen von hohem Alkoholkonsum sehr deutlich machte. „Das war total krass.“, sagte ein Schüler. „Man sah alles doppelt und konnte nur mit Mühe stehen!“



Als zweites besuchte uns Herr Gall von der Kreispolizeibehörde in Paderborn – ein „cooler und interessanter Polizist“, wie ein Schüler rückmeldete. Er informierte uns über das Jugendschutzgesetz und die Strafmaßnahmen. Außerdem machte er uns anschaulich deutlich, wie viele Menschen pro Tag am Drogenkonsum, z.B. an Alkohol oder Nikotin, sterben. Wir alle waren sehr geschockt über die hohen Zahlen.

Die letzte Einheit war zugleich die aufregendste Einheit, weil uns Patienten einer Drogenentgiftungsstation – die gerade einen Entzug machen - gemeinsam mit ihren Betreuern besuchten. Die abhängigen Menschen erzählten uns anschaulich über ihr Leben, ihren Weg in die Sucht, die Auswirkungen und ihre weiteren Wünsche für ihr eigenes Leben. Sie beantworteten ehrlich und ausführlich alle unsere Fragen und waren sehr offen und nett zu uns. Vielen Dank für diese Offenheit, da gehört sicher sehr viel Mut zu! Alles Gute für euren weiteren Weg!

Durch „Check it!“ wurden wir über die Folgen von Drogenkonsum aufgeklärt und kennen nun die Gefahren. „Ich finde es gut, dass so etwas veranstaltet wurde! Das Projekt ist wichtig, um Jugendliche über die Auswirkungen von Drogen aufzuklären“, sagte eine Schülerin der 8a. „Hoffentlich kann das Projekt auch in den nächsten Jahrgangsstufen durchgeführt werden.“

Wir danken alle Beteiligten, die uns besucht haben und uns so viel beigebracht haben, was wir sicher in unserem Leben nicht mehr vergessen werden. Außerdem danken wir Frau Brauner und Frau Reinking,



die uns das Projekt ermöglichen haben.



Teamtage der Jahrgangsstufe 8 in Hardehausen

Erstmals fanden in diesem Jahr vom 6. bis 10. November die Teamtage für die Klassen der Jahrgangsstufe 8 in Hardehausen statt. Innerhalb von jeweils drei Tagen erarbeiteten sich die Schüler:innen unter Anleitung der Teamer:innen vor Ort Themen wie Zusammenhalt, Klassengemeinschaft, soziales Miteinander und Anti-Mobbing. Highlight waren dabei unter anderem die kreativen Projekte zum Thema „Teamwork“, die in Kleingruppen erstellt und präsentiert wurden. Hierbei wurden XXL-Pappen, Filme, Fotostories, Comics und Skulpturen angefertigt. Aber natürlich kamen auch Spiel und Spaß nicht zu kurz, sodass die Abende im Schwimmbad, bei Volleyball- und Fußballturnieren in der Sporthalle oder an der Tischtennisplatte und am Kicker ihren Ausklang fanden. Insgesamt waren sich alle Beteiligten einig, dass die Teamtage ein voller Erfolg waren und – auch in Zukunft – einen wertvollen Beitrag für das Miteinander in der Schule leisten.





Museumsnacht Büren am LFG! TreppenhausKLAVIERkonzert und Kunstausstellung zogen viele Gäste an

Am 17.11. 2023 öffnete das LFG im Rahmen der Bürener Museumsnacht sein beeindruckendes Treppenhaus. Die zahlreichen Gäste erwartete eine Ausstellung von schwebender Kunst, Upcycling Objekten und weiteren Exponaten aus dem Kunstunterricht der Klassen 5 bis Q2. Viele ältere und jüngere Besucher:innen bestaunten die Objekte und waren begeistert von den Ideen der Schüler:innen, die beispielsweise im Rahmen des Upcyclings aus alten Schuhen neue kreative Objekte entstehen ließen. Die Mitglieder der Kunst-AG hielten ein gestalterisches Gästebuch bereit und so wurde der Sternenhimmel bestehend aus einem goldenen Sternabdruck für jeden Gast immer dichter. Musikalisches Highlight an diesem Abend war das Treppenhaus-KLAVIERkonzert mit Fabian Rose (Schüler der Klasse 8c – Jungstudent an der Musikhochschule Detmold), der die Zuhörer:innen auf

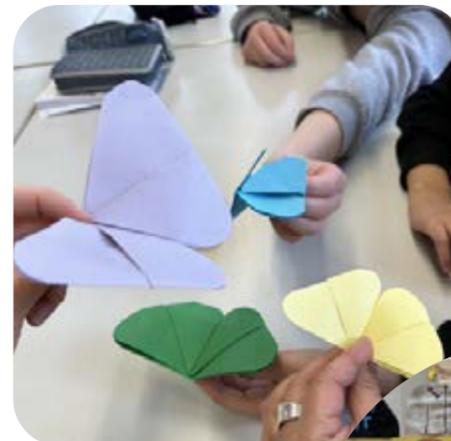


hohem Niveau mit Werken von Mozart, Haydn und Chopin begeisterte. Die einzigartige Akustik des Raumes, der in atmosphärisches Licht getaucht war, trug zum Gelingen der zwei Konzerte an diesem Abend bei. Bei Lebkuchen und Getränken verweilten viele

Gäste noch ein bisschen, bevor sie dann zur nächsten Station der Bürener Museumsnacht weiterzogen. Eine tolle kulturelle Aktion, bei der wir auch in 2024 wieder gern unser Treppenhaus öffnen. Herzlichen Dank an Fabian Rose, an die Schüler:innen der Kunst AG sowie an die zahlreichen Schüler:innen, die mit der Unterstützung der Kolleginnen der Fachschaft Kunst mit ihren Exponaten die Ausstellung bereicherten. Danke für die Unterstützung durch die Stadt Büren, die Firma Wächter und das Pianohaus Harke in Paderborn, denn ein herausragendes musikalisches Können konnte sich so durch ein Konzertklavier eindrucksvoll entfalten.



Impressionen aus dem Kunstunterricht





Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit



Termine

- 27.11.23: Infoabend GS-Eltern I – 19:30 Uhr
- 28.11.23: Infoabend GS-Eltern II – 19:30 Uhr
- 01.12.23: Tag der Offenen Tür, 15 Uhr –
17:30 Uhr – U-Schluss na.d.6.Std.
- 07.12.23: LFG-Sternstunden: Musik, Gespräch,
Gebet und viele kreative Angebote
- 13.12.-
- 15.12.23: Q2 Besinnungstage
- 19.12.23: Kirchenmusikalische Andacht
Jesuitenkirche Büren - 19 Uhr
- 20.12.23: Unterrichtsschluss nach Stundenplan
- 21.12.23 -
- 07.01.24: Weihnachtsferien
- 16.01.24: Infoabend Grundschulleitern III –
19:30 Uhr - Auszeit (Altbau, 1. Etage)
- 18.01.24: 15.00 -17.30 Uhr: Tag der
Offenen Tür; Unterrichtsschluss
nach der 6. Stunde
- 26.01.24: Zeugnisausgabe (in der 4. Stunde);
Anmeldung Geschwisterkinder
- 27.01.24: Anmeldungen neue Klassen 5
Schuljahr 2024/25 (8-12 Uhr)
- 29.01.24: Pädagogischer Tag – unterrichtsfrei;
Anmeldungen neue Klassen 5
Schuljahr 2024/25 (14-16 Uhr)
- 30.01.24: Anmeldungen neue Klassen 5
Schuljahr 2024/25 (14-16 Uhr)

verantwortlich für den Inhalt:

Schulleitung des Liebfrauengymnasiums Büren

Redaktion/Layout: K. Harnischmacher
Liebfrauengymnasium Büren
in Trägerschaft der Malteser Werke gGmbH
Lindenstraße 15 - 33142 Büren